

Haldensleben, den 07.11.2023

Niederschrift

über die 31. Tagung des Ortschaftsrates Süplingen der Stadt Haldensleben am 06.11.2023, von 19:30 Uhr bis 20:45 Uhr

Ort: Haus der Vereine im Vereinsraum, Lindenplatz 14, 39343 Süplingen

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Karsten Ulrich

Mitglieder

Herr Gilbert Brennecke

Herr Ingolf Butge

Herr Egbert Hoppe

Frau Nicolle Ilse-Buk

Herr Herbert Kahle

Frau Annette Koch

Herr Marc Ziese

von der Verwaltung

Herr Michael Schneidewind

Amtsleiter Kämmerei

Frau Erika Preisag

Protokollantin

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dirk Brennecke *unentschuldigt*

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 09.10.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Abstimmung Haushaltsplanentwurf 2024 – OT Süplingen
Vorlage: IV-039(VII.)/2023
6. Förderanträge
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 09.10.2023
10. Mitteilungen

11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der *Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich* eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt; es sind 8 Ortschaftsratsmitglieder anwesend, 1 Ortschaftsratsmitglied fehlt unentschuldigt. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

Es nehmen 2 weitere Einwohner/ innen am öffentlichen Teil der Sitzung teil.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 09.10.2023

Schriftlich liegen dem *Ortsbürgermeister* keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 09.10.2023 vor.

Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ortschaftsratsmitgliedern einstimmig mit 6 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen bestätigt.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

4.1.

Einwohnerin I informiert, dass die Interessengemeinschaft sich wieder am Weihnachtsmarkt, 16. Dezember, mit einer Ausstellung beteiligen werde.

Hierzu wird das Einverständnis des Ortschaftsrates angefragt, den Bürgermeister Herrn Hieber dazu einzuladen, um ihm die Tätigkeiten der Interessengemeinschaft nahe zu bringen.

Um die Veranstaltung vorzubereiten, wird um eine finanzielle Unterstützung im Rahmen des Ortschaftsratsbudget für Verbrauchsmaterial gebeten.

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände, die gegen eine Einladung von Herrn Hieber sprechen.

Die Einladung wird durch die Interessengemeinschaft übernommen.

Ortsbürgermeister Karsten Ulrich wird die Frage der finanziellen Unterstützung unter dem TOP 6 aufgreifen.

4.2

Einwohnerin I berichtet von einer Haushaltsauflösung in Calvörde, bei der sich die Interessengemeinschaft einige Dinge aussuchen durfte. Der Wert wurde mit 40,-€ angegeben und über eine Spende finanziert.

Hier wird die Möglichkeit der Ausstellung einer Spendenquittung angefragt.

Herr Schneidewind erläutert, dass seit dem 01.01.2022 bis zur Höhe von 300,-€ keine Spendenbescheinigung nötig sei; hier wäre der Kontoauszug als Nachweis für die Finanzbehörde ausreichend.

Wichtig sei, dass der Spendenzweck die Punkte des §52 Abgabenordnung erfülle, so müsse der Empfänger die Spende unmittelbar verwenden.

Ein gemeinnütziger Verein könne als Empfänger und gleichzeitig Verwender eine Spendenquittung ausfüllen. Die Stadt könne nicht für einen anderen Empfänger eine Spendenquittung ausstellen.

**zu TOP 5 Abstimmung Haushaltsplanentwurf 2024 – OT Süplingen
Vorlage: IV-039(VII.)/2023**

Ortsbürgermeister Karsten Ulrich erläutert, dass der Haushaltsplanentwurf bereits in der letzten Sitzung thematisiert wurde. Allerdings sei die Abstimmung über eine Empfehlung versäumt worden und sollte hier nachgeholt werden.

Frau Nicole Ilse-Buk sei aufgefallen, dass für das Bodendorfer Gemeinschaftshaus lediglich 2000,-€ eingeplant wurden. Das sei für die Umsetzung der geplanten neuen Fenster / Tür zu wenig.

Ortsbürgermeister Karsten Ulrich äußert seine Vermutung, dass diese Summe erst einmal als Schätzung eingestellt worden sei. Die Renovierungsmaßnahmen wären erst für 2025 geplant.

Herr Schneidewind erläutert, dass der Haushaltsplan auch die mittelfristigen Zahlen für 2025 darstellt. Diese seien nicht festgeschrieben und man würde im nächsten Jahr dann über diese neu befinden.

Weitere Fragen gibt es nicht. *Ortsbürgermeister Karsten Ulrich* bittet um Abstimmung.

Der Ortschaftsrat nimmt die Haushaltsansätze für den Ortsteil in der aktuellen Fassung zur Kenntnis und empfiehlt die Aufnahme in den Haushaltsplan der Stadt Haldensleben für das Haushaltsjahr 2024.

Die Ortschaftsratsmitglieder sprechen sich einstimmig mit 8-Ja Stimmen für eine Empfehlung aus.

zu TOP 6 Förderanträge

Dem *Ortsbürgermeister Herrn Karsten Ulrich* liegen zwei Anträge auf Bewilligung von Zuwendungen aus dem Ortschaftsratsbudget vor.

6.1

Frau Annette Koch erklärt ihre Befangenheit als Vorstandsmitglied des Chores und nimmt nicht an folgender Abstimmung teil.

Dem Förderantrag vom Volksschor Süplingen auf Bewilligung von Zuwendungen aus dem Ortschaftsratsbudget in Höhe von 1000,-€ (Gesamtsumme 1670,-€, davon 670,-€ Eigenleistung) für die Anschaffung von Notenmaterial und Chorkleidung wird einstimmig mit 7-Ja-Stimmen zugestimmt.

6.2

Herr Marc Ziese erklärt seine Befangenheit durch die Mitarbeit im Vorstand und nimmt nicht an folgender Abstimmung teil.

Dem Förderantrag vom Süplinger Narrenbund auf Bewilligung von Zuwendungen aus dem Ortschaftsratsbudget in Höhe von 2000,-€ für die Betriebskostenabrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 für das Objekt Lindenplatz 14 (Gesamtkosten 11333,60 €, davon Eigenleistung 9333,60 €) wird einstimmig mit 7-Ja-Stimmen zugestimmt.

6.3

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich schlägt vor, den Restbetrag in Höhe von 340,-€ von 8540,-€ aus dem Ortschaftsratsbudget für 2023 der Interessengemeinschaft zur Verfügung zu stellen.

Damit erklären sich die Ortschaftsratsmitglieder einverstanden.

Ein entsprechender Antrag wird durch die Interessengemeinschaft vor Ort gestellt.

Dem Förderantrag der Interessengemeinschaft Dorfchronik Süplingen auf Bewilligung von Zuwendungen aus dem Ortschaftsratsbudget in Höhe von 340,-€ für die Anschaffung von Verbrauchsgegenständen zur Vorbereitung der Ausstellung zum Weihnachtsmarkt wird einstimmig mit 8-Ja-Stimmen zugestimmt.

Die Anträge werden Frau Preisag für die Verwaltung zur Weiterbearbeitung mitgegeben.

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich zählt die weiteren im Jahr 2023 eingegangenen und befürworteten Anträge auf:

- | | |
|-------------------------|---------|
| - Sportverein Süplingen | 800,-€ |
| - Kirche | 1250,-€ |

- Pächtergemeinschafts Süpl. (Jäger) 250,-€
- Süplinger Narrenbund (Kostüme) 1500,-€
- Süplinger Angler 500,-€
- Partnerschaftsverein 500,-€
- Volkssolidarität 400,-€

zu TOP 7 **Mitteilungen**

7.1

Herr Schneidewind gibt einige Berechnungen und Eckdaten zum Objekt Lindenplatz 13 in Bezug zu einer Nutzungsabsicht über Erbpacht bekannt.

Er legt dazu einen Auszug mit Markierungen der entsprechenden Flurstücke /Gebäude zur Einsicht vor.

Die Fläche würde 910 m² betragen.

Die Vermessungskosten werden auf ca. 3000,-€ geschätzt.

Ein Gutachten für die bauliche Anlage würde etwa 700,-€ kosten.

Der Pachtzins müsse entsprechend des Wertgutachtens festgelegt werden.

Ca. 25% der Gesamtkosten müssen für die Grunderwerbskosten (Grunderwerbssteuerer, Notar, Grundbuchamt) gerechnet werden. Das Grundstück mit 900 m² und einem Bodenrichtwert von 35 hätte einen Wert von 31500,-€, somit würde man bei einem Erbbauzins von 4% bei 1260,-€ für das Grundstück liegen plus den jeweiligen Wert des Gutachtens. Hierzu könne er allerdings keinerlei Prognose stellen.

Eine Grunddienstbarkeit zu Gunsten des städtischen Gebäudes (Sporthalle) müsste eingeräumt werden.

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich äußert seine Bedenken, dass die zusätzlichen Kosten für den Verein Süplinger Narrenbund zu hoch und auf Dauer nicht zu stemmen seien.

Herr Marc Ziese spricht davon, man habe damit ein „Klotz am Bein“ und es sei ungewiss, wie lange die Interessengemeinschaft bestehen werde.

Außerdem kämen weitere Kosten zur Instandhaltung und laufende Betriebskosten hinzu.

Einwohnerin I bittet um das Wort und ergänzt, es gebe bereits die Überlegung der Interessengemeinschaft einen eigenen Verein zu gründen. Somit hätte man die Möglichkeit, selbst und nicht über den Narrenbund zu agieren. Trotzdem blieben die zu tragenden Kosten für das Objekt zu hoch.

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich wird am Donnerstag bei einem Termin im Rathaus noch einmal das Gespräch zur Thematik suchen. Er gibt zu bedenken, dass, wenn die Stadt jetzt weiter in Richtung Erbbaurecht tätig werde und einen Gutachter bestelle, müsse man die Kosten dafür bereits tragen.

Herr Schneidewind bestätigt, dass das die Bedingung sei.

Im Vorfeld müsse vom Interessenten die Kostenübernahme erklärt werden.

Herr Herbert Kahle spricht die Möglichkeit an, für den Zeitraum (5 bis 7 Jahre) der weiteren Nutzung der unteren Räumlichkeiten durch den Stadthof, die obere Wohnung doch an die Interessengemeinschaft für einen kleinen Betrag zu vermieten.

Herr Schneidewind erklärt, dass nach jetzigem Kenntnisstand es sich nicht nur um kleinere Ausstellungsstücke handele, sondern es auch die Absicht war, landwirtschaftliche Geräte auszustellen. Das sei nicht nur in den oberen Räumen machbar.

Als Vermieter wäre die Stadt auch wieder in der Pflicht für die Verkehrssicherheit zu sorgen.

Abschließend ist sich der Ortschaftsrat einig darüber, in diesem Jahr die Angelegenheit noch ruhen zu lassen und im nächsten Jahr, wenn sich die Interessengemeinschaft als Verein gefunden hat, neu aufzugreifen.

7.1

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich teilt mit:

- Zaun in Bodendorf ist fertig aufgestellt
- Kanaleinläufe wurden gereinigt
- über die Ausführungen von Mäharbeiten am Spielplatz liegen ihm noch keine Informationen vor
- das Unkraut am Dorfplatz wurde beseitigt

- zur Thematik Entschlammung Bodendorfer Teich habe er Telefonnummern vom Unterhaltungsverband Aller und dem Planungsbüro, die an die Stadt weitergegeben werden, damit sich dort über die Arbeiten am Hörsinger Teich und deren Finanzierung informiert werden könne (Finanzierung erfolgte über den Landwirtschaftsfond)

7.2

Weiter wird mitgeteilt, dass am Hagen und am Gartenweg Straßenlaternen ausgefallen sind.

7.3

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich nimmt Bezug zur Sporthallennutzung.

Er habe nochmal Rücksprache mit der Abteilung Sport gehalten und die Problematik mit dem SV Bebertal angesprochen.

Die Einwohnerinnen verlassen um 20:15 Uhr die Sitzung.

Der Verein habe die Auflagen der Stadt akzeptiert.

Am Freitag, wenn keine Karnevalsveranstaltung stattfindet, wird ein größeres Turnier durchgeführt bis spätestens 22:00 Uhr. Am Samstag findet ein normales Turnier mit 6/7 Mannschaften statt.

Dafür werde ein Shuttleservice organisiert, um die Fahrzeuge an der Schmiede parken zu lassen.

Ca. gegen 19:30 / 20:00 Uhr werde das Turnier beendet und die Halle verlassen sein.

Sonntag, wenn der Kinderkarneval stattfindet, ist ein Ende in der Sporthalle gegen 14.30 Uhr geplant.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

8.1

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich gibt eine Anregung, die die Mitarbeiter des Stadthofes betrifft.

Hier könnte die Sporthalle für die Pausenzeiten zur Verfügung gestellt werden, um die Fahrten nach Haldensleben einzusparen; Zeit- und Spritersparnis. Die Räumlichkeiten seien geheizt, es gebe Sitzmöglichkeiten und Toiletten. Diese Möglichkeit soll durch das Amt für Sport geprüft werden.

8.2

Herr Herbert Kahle stellt eine Anfrage zum Thema Straßenbeleuchtung.

Er fragt, ob die Regelung, dass nur jede zweite Straßenlampe leuchten soll, weiterhin gültig ist.

Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich ergänzt die Frage und erkundigt sich, ob es Kenntnisse über die Höhe der Einsparung an Energiekosten durch die Reduzierung der Beleuchtung gibt.

Herr Kahle möchte wissen, ob die repräsentativen Gebäude in der Stadt, bspw. das Rathaus oder Kirche, beleuchtet werden.

Weitere Anfragen und Anregungen gibt es nicht.

Ortsbürgermeister Karsten Ulrich schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.

Karsten Ulrich
Ortsbürgermeister

gez.

Erika Preisag
Protokollführerin